

Evangelischer Gruß

Der Kirchengemeinden Etzenricht, Rothenstadt, Wernberg-Köblitz
Ausgabe 3 | 2024

Juni - August 2024



Liebe Leser,

an Straßenrändern, in Gärten und auf Feldern, man findet ihn zur Zeit überall – den Löwenzahn. Ich mag ihn eigentlich nicht besonders, aber wenn seine Blüte zur Pustebume wird, dann bin ich wieder ganz Kind. Ich liebe es, auf die weißen Schirmchen zu pusten. Zuzuschauen, wie sie fliegen. Seine Samenkörner fliegen durch den Wind und breiten sich aus wie die gute Botschaft der Bibel durch den heiligen Geist. Der Wind bläst sie hin, wo er will. In meinem Garten ist mir das nicht so recht, wenn sie sich niederlassen. Sie sorgen im nächsten Jahr für ein ganzes Meer von Löwenzahnpflanzen. In kurzer Zeit nehmen sie überhand. Verdrängen Gras und Blumen. Da weiß ich jetzt schon, was mir im nächsten Jahr blüht. Aber genau das ist die Stärke des Löwenzahns! Auch ein harter Winter kann ihm nichts anhaben. Er findet überall einen Platz, sogar zwischen Pflastersteinen. Einfach nicht totzukriegen. Seine tiefen Wurzeln sorgen für unglaubliche Widerstandskraft. Wenn es doch in unseren Herzen genauso sein könnte! Wenn wir aufblühen könnten nach einer Zeit der Krise, der Traurigkeit, der Einschüchterung und der Enttäuschung!

Die Schriftstellerin Ricarda Huch stellt in einem ihrer Gedichte fest:

„Der Frühling kommt wieder mit Wärme und Helle.

Die Welt wird ein Blütenmeer.

Aber in meinem Herzen ist eine Stelle, da blüht nichts mehr.“

Diese Zeilen berühren mich. Bestimmt gibt es viele Menschen, die genau das fühlen. Dann fällt mein Blick auf die sonnengelben Löwenzahnblüten und ich denke: Doch, da geht noch was! Das Osterfest hallt immer noch in mir nach! Da ist Auferstehen und Aufstehen. Entgegen jeglicher Vernunft und Erfahrung. Die traurigen Frauen am Grab Jesu, die enttäuschten Jünger in ihrem Fischeralltag. Da blüht nichts mehr, dachten sie. Aber es kam einer, um ihnen die Augen zu öffnen und ihnen beizustehen. Das ist großartig! Sie blühten auf, obwohl sie es nicht für möglich hielten und streuten ihre Hoffnungssamen unter die Menschen. Der Blick auf den Löwenzahn ruft die Zuversicht in mir wach, dass Gutes wachsen kann, egal wie kalt oder hart die Umstände sein mögen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete und erholsame Sommer- und Urlaubszeit.

Ihr Pfarrerin

Ric. Huch



Simultankirche 2024



Seit 2015 vergibt der Förderverein Simultankirchen in der Oberpfalz e.V. die Auszeichnung „Simultankirche des Jahres“.

Heuer erhält St. Johannes der Täufer in Altenstadt diesen Ehrentitel zu-

St. Johannes d. Täufer

gesprochen. Und das zurecht, denn es gibt ein Jubiläum zu feiern.

Im Jahr 1124, also vor 900 Jahren, weihte Bischof Otto von Bamberg hier eine Kirche – die erste urkundliche Erwähnung von Vohenstrauß.

Der heutige Bau stammt aus dem 14. Jahrhundert. Seit 1653 wird die Kirche von evangelischen und katholischen Christen gemeinsam genutzt.

Weitere Infos:

www.simultankirchenradweg.de

Neues wächst auf!

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst

zur Gründung des neuen Dekanates Cham/Sulzbach-Rosenberg/Weiden
mit Einführung von Dekanin Ulrike Dittmar und Dekan Thomas Guba
durch Regionalbischof Klaus Stiegler

am Samstag, 13. Juli 2024 um 16 Uhr

Christuskirche Sulzbach-Rosenberg





**1 JAHR =
DEIN JAHR**

**Mach ein
FREIWILLIGES
SOZIALES JAHR**
bei Mission EineWelt
in Neuendettelsau
oder Nürnberg



Mission
EineWelt
WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

Was wir uns wünschen:

- Mindestalter 18 Jahre, Teamfähigkeit
- Offenheit für Menschen aus anderen Kulturen und den christlichen Glauben
- Selbständigkeit nach Anleitung, Basis-PC-Kenntnisse
- ggf. Führerschein der Klasse 3
- Motivation und Spaß im Umgang mit Menschen
- Interesse für unser vielseitiges Engagement

Was Du bei uns finden kannst (je nach Stelle):

- Kreativer Arbeitsalltag mit vielfältigen Aufgaben
- Eigene Talente entdecken, Teamarbeit und eigene Projekte
- Mitarbeit in der Bildungsarbeit bei Seminaren, für Schulklassen und Gruppen
- Mitarbeit in der Ausstellung „einBlick“, Führungen, Globales Lernen
- Mitarbeit im Weltladen, Kontakt zu Kund*innen
- Verwaltung und Aktualisierung von Bildungsmaterialien
- Veranstaltungsorganisation, Unterstützung im Sekretariat
- Mitarbeit bei Aktionen und Kampagnen zu entwicklungs-politischen Themen
- Gartenarbeiten, Reparaturen, Bastelarbeiten
- Texte schreiben, Recherchieren, Layout & Design, Foto & Film

Und von uns gibt's obendrauf:

pädagogische Begleitung, Taschengeld, Verpflegungsgeld, Sozialversicherung und Unterkunft bei Bedarf



Kontakt:

Sandra Ruttmann

Tel: 09874 9-1301

Info@mission-einewelt.de

www.mission-einewelt.de/fsj



Mission
EineWelt

Aktion 1+1 – mit Arbeitslosen teilen



Unterstützen Sie die Aktion der Evang.-Luth. Kirche in Bayern



Jede Spende wird durch die Landeskirche verdoppelt.
Spendenkonto: Evangelische Bank eG
IBAN: DE79 5206 0410 0101 0101 15



Nicht alle können so wie sie wollen

Auf die Plätze fertig los. Die Bedingungen sind scheinbar für alle gleich. Nur der eine kommt schon nicht richtig aus dem Startblock, für die andere ist die Hürde zu hoch. Der eine verknackst sich den Fuß, die andere hat schlechtes Schuhwerk.

Ein Lauf wie im richtigen Leben. Manche nehmen die Hürden des Lebens mühelos, andere straucheln.

Ja, es gibt viele offene Stellen und Arbeitskräfte werden allerorts gesucht. Aber nicht alle können eben so wie sie eigentlich wollen. Alter, Krankheit, Schicksalsschläge oder schlechte Startchancen werfen Menschen aus der Bahn. Die eine springt locker über alle Hürden, der andere verzweifelt schon, wenn er die Anforderungen sieht.

Mancher Jugendliche braucht einen individuellen Startblock oder auch jemanden, der anschiebt. Für Ältere, die länger auf der (Arbeits)Bahn stehengeblieben sind oder stehen bleiben mussten, sind niedrigere Hürden notwendig. Andere sind nach einer Krankheit nicht mehr in der Lage, auf die normale Strecke zurückzukehren.

Die „Aktion 1+1“ unterstützt so einen besonderen Parcours, der angepasst ist an die besonderen Situatio-

nen der Menschen. So können sie ihrer Lage gerecht in verschiedenen Projekten am Arbeitsleben teilnehmen.

Mit Ihren Spenden, die die Landeskirche nach wie vor verdoppelt, kann die „Aktion 1+1“ Projekte in Jugendwerkstätten, in Kirchengemeinden und bei der Diakonie fördern und so Arbeitsplätze schaffen, die dem individuellen Umstand der Menschen gerecht wird.

Im vergangenen Jahr konnte die „Aktion 1+1“ 250 Arbeitsplätze schaffen und über 70 Jugendliche bei ihrem Ausbildungsplatz unterstützen.

Helfen Sie mit und setzen Sie bitte ein Zeichen mit Ihrer Spende!

Mehr über die „Aktion 1+1“ finden Sie im Internet:

1plus1.kda-bayern.de

Spendenkonto

Evangelische Bank eG Kassel

IBAN: DE79 5206 0410 0101 0101 15

BIC: GENODEF1EK1

Auch Ihr Pfarramt leitet Ihre Spende weiter!

Hier können Sie online spenden:
www.1plus1.kda-bayern.de

„Genussvoll wandern“

Natur erleben, Gemeinschaft spüren, Atem holen für die Seele.



Blaibacher See Foto: Stefan Nagel

In den Evang.-Luth. Dekanaten Cham und Weiden

Donnerstag, 9.5.2024 8:30 Uhr

Wanderung vom Blaibacher See zum Höllensteinsee; Start: Parkplatz Blaibacher See, Blaibach

Freitag, 17.5.2024 18 Uhr

Vogelstimmenspaziergang am Feierabend; Start: Bolzplatz am Hopfenweg, Weiden

Sonntag, 26.5.2024 13 Uhr

Durch Wald und Wiesen im Georgenberger Land; Start: Landhotel Kastanienhof, Hinterbrünst 55

Samstag, 1.6.2024 10 Uhr

Durch das malerische Waldnaabtal; Start: Wanderparkplatz Hammermühle, Falkenberg

Samstag, 8.6.2024 16 Uhr

Durch die Regentalauen um den Satzdorfer See; Start: Spielplatz Quadfeldmühle, Cham

Montag 24.6.2024 19 Uhr

Meditationsweg in Neustadt a.d.Waldnaab; Start: Parkplatz Felixallee Neustadt/ Waldnaab

Samstag, 6.7.2024 14 Uhr

Besinnlich-naturkundlicher Spaziergang; Start: Parkplatz an der Wallfahrtskirche Lamberg bei Cham

Freitag, 19.7.2024 18 Uhr

Ökumenische Radtour nach Rupprechtsreuth; Start: kath. Kirche Herz Jesu, Weiden

Samstag, 20.7.2024 9:30 Uhr

„Drei-Kirchen-Wanderung“ rund um Neustadt/WN; Start: Evang. Jesus-Christus-Kirche Altstadt/ WN

Freitag, 9.8.2024 19 Uhr

Besinnliche Abendwanderung am Rauhen Kulm; Start: Feuerwehrhaus Filchendorf bei Neustadt/Kulm

Sonntag, 22.9.2024 9 Uhr

Zum Familiengottesdienst an der Tauritzmühle; Start: Vor der evang. Kirche in Speichersdorf

Samstag, 19.10.2024 14 Uhr

Besinnlich-naturkundlicher Spaziergang; Start: Parkplatz an der Wallfahrtskirche Lamberg bei Cham

Alle Infos unter www.dekanat-weiden-evangelisch.de



Ein herzlicher Dank gilt unseren Sponsoren



NACHBARSCHAFTS-HILFE
Diakonieverein
 Wernberg-Köblitz e.V.

Helfen,
 wo Hilfe gebraucht
 wird

**KRISEN
 DIENSTE
 BAYERN**

Hilfe bei seelischen Krisen
 rund um die Uhr unter 0800 / 655 300

Weitere Informationen:
www.krisendienste.bayern

Maßgeschneiderte Software und EDV vom Profi

op|code

VOIP-Telefonanlagen
 

PCs und Serversysteme
  

EDV-Beratung - Softwareentwicklung - Server-Systeme - Netzwerke - App-Entwicklung

 Krumme Äcker 38
 92637 Weiden Telefon 0961 480 279 50
www.opcode.de

 *Bestattungen Zwack*
 Meisterbetrieb

Wir sind für sie da, wenn sie uns brauchen.

Feistelberger Straße 6, 92533 Wernberg-Köblitz
 Tel. (09604) **2606** - www.bestattungen-zwack.de

DIE PRAXIS
 PHYSIOTHERAPIE
 Ernst & Schwalke

Die Praxis
 Nikolaus-Otto-Str. 8
 92637 Weiden

**Ernst Martin
 Schwalke Guido**
 Physiotherapeuten

Telefon 09 61 / 4 01 99 00
 Telefax 09 61 / 4 01 99 01
www.diepraxis-weiden.de
info@diepraxis-weiden.de

seit über
60 Jahren

 **Bestattungsinstitut
 Schneider**

Sintzelstraße 12 (Neue Welt), 92637 Weiden

Tel 0961-670280 Fax 0961-61959
 e-mail: Bestattungen.Schneider.Weiden@t-online.de
www.BestattungSchneiderWeiden.de

SEIFFERT

Gebäudereinigung und Grundstücksdienstleistungen

Telefon (0961) 38 11 65 4
seiffert.weiden@t-online.de
www.gebaeudereinigung-seiffert.de

 **BESTATTUNG
 BAUER**
 Bestatter-Meisterbetrieb

Wir sind bei einem Trauerfall immer für Sie da.

Tel. (0961) 3 40 50 - Weiden - Zur Centralwerkstätte 20

51 815 Euro für Vereine und Einrichtungen

Die Sparkasse im Landkreis Schwandorf hat auch heuer aus dem PS-Spar-Topf wieder einen Betrag von 51 815 Euro an gemeinnützige Einrichtungen und Vereine ausgeschüttet. Vorstandsvorsitzender Werner Heß überreichte Geldbeträge an 89 Empfänger.

Der Marktplatz in der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse war am Dienstagabend mit zahlreichen Vereinsvertretern bevölkert. Kein Wunder, denn es gab großzügige Spendenbeträge an Organisationen, die sich in ihrer Heimat verdient machen.

Heß definierte Heimat als einen Ort, in dem man geboren und aufgewachsen ist, in dem man sich zu Hause fühlt. Heimat gebe den Menschen im Landkreis Geborgenheit und Sicherheit.

Zu dieser Attraktivität tragen eine Vielzahl von gemeinnützigen Vereinen und Organisationen bei. Die Sparkasse im Landkreis Schwandorf wolle als großer Arbeitgeber und Steuerzahler in der Region ihren Teil beitragen, um die Lebensqualität weiter zu verbessern.

Viele Mitarbeiter der Sparkasse würden sich ehrenamtlich in Vereinen und Verbänden engagieren. Mit der Spendensumme von 51 815 Euro wolle die Sparkasse ihrem Anspruch auf finanzielle Unterstützung der Organisationen gerecht werden. Heß informierte, dass auch heuer wieder ein Teil des Spendenbe-

trages in Höhe von 2 415 Euro an eine „sogenannte Herzensangelegenheit“ gehe. Das sei der Verein Naturfreunde Silberdistel Rottendorf, der aktuell rund 200 Nistkästen für Vögel und 15 Winterfütterungsstellen betreue. Zur Lagerung der Materialien für den Nistkastenbau plane der Verein den Bau eines Schuppens, den die Sparkasse mit dem Spendenbetrag unterstützte.

Ab dem 1. April gebe es eine neue „Herzensangelegenheit“: Die Unterstützung der Gärtnerinnen der Stadt Neunburg bei der Errichtung eines Naschgartens.

Folgende Organisationen bekamen Spendenschecks überreicht: Festspielverein und Kunstverein Neunburg, Kapellenverein Fuchsberg, KSK Pischdorf-Guteneck, Blaskapelle Teunz, Musikverein Wackersdorf-Steinberg am See, Stadt Nabburg, Förderverein Krankenhaus Schwandorf, SKF Schwandorf, Tierschutzverein Schwandorf, Aktion Frauen helfen Frauen, IG Kristallin Nabburg, Kirchenstiftungen Wildeppenried, Winklarn, Wernberg und Pirkensee, **evangelische Kirchengemeinde Wernberg-Köblitz**, KDFB Oberköblitz, VRK Kreisverband Schwandorf; Schulen: KMK Realschule und CFG-Gymnasium Schwandorf, Realschule, Mittelschule und JMF-Gymnasium Burglenzenfeld, Grund- und Mittelschule sowie Förderzentrum in Maxhütte-Haidhof,

der Sparkasse Schwandorf

Förderzentrum Nabburg, Förderverein Ortenburg-Gymnasium Oberviechtach, Grund- und Mittelschule Nittenau, Grundschule Bodenwöhr, Grund- und Mittelschule Wackersdorf, Grund- und Mittelschule Teublitz, Mittelschule Dachelhofen, die Feuerwehren aus Wernberg, Winklarn, Schwandorf, Krondorf-Richt und Neusath; Sportvereine: FC Schwarzenfeld, Volleyball Schwandorf-Ettmannsdorf, TV Wackersdorf, TV Bodenwöhr, TV Nab-

burg, Ski-Club Schwandorf, TSV Dieterskirchen, 1. FC Neunburg v. W., 1. FC Pertolzhofen, ASV Fronberg, SV Schwandorf-Ettmannsdorf, TSV Schwandorf, TSV Klardorf, DJK Steinberg am See und Ettmannsdorf, SC Kreith-Pittersberg, TuS Dachelhofen, SC Weinberg, Boxclub Schwandorf, TSV Detag Wernberg, Handballclub Städtdreieck, SV Leonberg, Schützenvereine Frauenstein, Hubertus Kölling und Schwarzenfeld.



Herzlichen
Dank

Konfirmation von Marie Reichel am 14.04.2024



Marie Reichel war die Einzige, die in der Erlöserkirche als Konfirmandin an den Altar treten durfte. Religionspädagogin Gabi Mehlan führte durch den Gottesdienst. Von den geforderten 20 Gottesdienstbesuchen absolvierte die Konfirmandin sage und schreibe 54, ein Vorbild für alle, so Mehlan.

Marie ist ein sehr aktives und engagiertes Kirchenmitglied und ab dem heutigen Tag ist sie auch noch ein vollwertiges Kirchenmitglied. Menschen haben sich schon immer auf den Weg gemacht um Gott zu finden. Bereits die „Drei Weisen aus dem Morgenland“ hatten sich auf den Weg gemacht um den Neugeborenen

Jesus zu suchen. Sie haben Jesus, den Heiland, in der Krippe gefunden. Der Weg zu Gott kann oftmals mit vielen Überraschungen gepflastert sein, so Mehlan.

Um nicht alleine vor der Religionspädagogin am Altar zu stehen, ließ Marie sich von Freundinnen begleiten. Nach der Übergabe von Urkunde und Kreuz begrüßte Kirchenvorstand Stephan Schütz Marie Reichel als vollwertiges Mitglied. Wir würden uns freuen, wenn Du weiterhin ein aktives Mitglied der Kirchengemeinde bleibst. Ein passendes Geschenk zu ihrem großen Hobby, dem Reiten, wird ihr sicher Freude machen, so Schütz.

Kleidersammlung Bethel



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die **Ev.-luth. Kirchengemeinde**
Wernberg-Köblitz

vom 10. Juni bis 15. Juni 2024

Abgabestellen:

Familie Schulz

Bergstraße 28, 92533 Wernberg-Köblitz

- jederzeit -

Familie Wilke

Lohstraße 4, 92555 Trausnitz

- jederzeit -

Ev. Pfarramt

Böhmerwaldstraße 22, 92533 Wernberg - Köblitz

Montag , Donnerstag u. Freitag

jeweils von 8.00 - 11.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle

Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

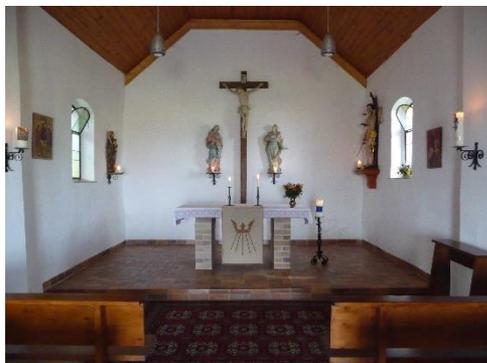
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel

Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

20 Jahre Emmausgang



Pfarrer Stefan Merz trat zum 01.03.2003 seinen Dienst in der Pfarrstelle Wernberg-Köblitz an. Mit ihm wurden viele neue Gottesdienste eingeführt, welche bis heute noch gefeiert werden. So auch der Emmausgang in Mertenberg, das erste Mal im Jahr 2004.



mit Pfarrer Márcio Trentini im Jahr 2024

Maibowle am Koppelberg



Am Anfang wurde der Gottesdienst in der Erlöserkirche gefeiert und im Anschluß daran im Kirchgarten die Maibowle serviert



Mittlerweile feiern wir den Gottesdienst in bzw. vor der katholischen St. Nikolaus Kapelle in Luhe am Koppelberg. Hier im Jahr 2023 mit Pfarrerin Heidi Landgraf und Lektorin Nicole Reichel begleitet vom Posaunenchor Rothenstadt/Etzenricht

Kirchenvorstandswahl - Termine



- ❖ **16.06.2024** – 3. Kanzelabkündigung: Endgültiger Wahlvorschlag der Kandidatinnen und Kandidaten
- ❖ **27.07.2024** – Frist zur Wahlteilnahme: Wohnsitz des/r Wahlberechtigten muss drei Monate in der Kirchengemeinde sein
- ❖ **16.-29.09.2024** – Zentraler Versand der Wahlunterlagen
- ❖ **22.09.2024** – 4. Kanzelabkündigung: Einladung zur Wahl
- ❖ **20.10.2024** – Wahltag
- ❖ **21.10.2024** – Veröffentlichung der vorläufigen Wahlergebnisse
- ❖ **27.10.2024** – 5. Kanzelabkündigung: Bekanntgabe der gewählten Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen
- ❖ **10.11.2024** – 6. Kanzelabkündigung: Bekanntgabe der gewählten und berufenen Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen
- ❖ **01.12.2024** – 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Nikolauskirche in Etzenricht mit Einführung des neu gewählten und berufenen Kirchenvorstandes der Kirchengemeinden Rothenstadt/Etzenricht und Wernberg-Köblitz

Die Gemeinde lädt herzlich ein

Diakonieverein

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei
Frau Akiko Pischulti, Tel.
0151/15460319
sowie unter: www.DV-Wernberg.de

Neben „Essen auf Rädern“ bietet der Diakonieverein verschiedenste Angebote für Familien bzw. Kinder an

Seniorengruppe St. Josef

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei
Frau Anneliese Fiedler, Tel. 09604/574
Frau Akiko Pischulti, Tel.
0151/15460319

Pfarrheim St. Josef, Pfarrer-Schreyer-Str. 8

- 06.06.24, 14.30 Uhr
- 04.07.24, 14.30 Uhr
- 01.08.24, 14.30 Uhr

Konfirmanden:

Aktuelle Termine der Konfirmanden finden Sie auf unserer homepage unter: www.rothenstadt-etzenricht-wernberg-evangelisch.de



Auch in diesem Jahr wurde der Weltgebetstag der Frauen zum Land Palästina wieder zusammen von den katholischen und evangelischen Frauen gestaltet und der Gottesdienst in der Erlöserkirche gefeiert. Im Anschluß daran gab es verschiedene Köstlichkeiten.

Herzliche Einladung zu

Sonntag	Erlöserkirche Wernberg-Köblitz	Sonstiges	Seniorenheim „Am Sand“
02.06.2024 1. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr mit Taufe		
09.06.2024 2. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr mit Abendmahl		14.06.2024 16.00 Uhr
16.06.2024 3. So. n. Trinitatis	9.00 Uhr mit Taufe		
23.06.2024 4. So. n. Trinitatis		10.30 Uhr Fahrrad- sternfahrt (Seite 22)	28.06.2024 16.00 Uhr
30.06.2024 5. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr 11.15 Uhr Taufe		
07.07.2024 6. So. n. Trinitatis		9.00 Uhr im Festzelt- FFW Wernberg	12.07.2024 16.00 Uhr
14.07.2024 7. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr	Gottesdienst im Grü- nen mit Picknick	
21.07.2024 8. So. n. Trinitatis			26.07.2024 16.00 Uhr
28.07.2024 9. So. n. Trinitatis		10.00 Uhr 100 Jahre Kriegerhain Kohlb.	
04.08.2024 10. So. n. Trinitatis	9.00 Uhr		09.08.2024 16.00 Uhr
11.08.2024 11. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr mit Abendmahl		
18.08.2024 12. So. n. Trinitatis		9.45 Uhr RegioGD (Seite 22)	23.08.2024 16.00 Uhr
25.08.2024 13. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr		
01.09.2024 14. So. n. Trinitatis			06.09.2024 16.00 Uhr

unseren Gottesdiensten

St. Bartholomäus Rothenstadt	Sonstiges	St. Nikolaus Etzenricht	Kollekten
		9.00 Uhr	Arbeit m. Kindern/Jugendarbeit
9.00 Uhr			Lutherischer Weltbund
		10.15 Uhr mit Abendmahl	Eigene Gemeinde
	10.30 Uhr Fahrradsternf. (Seite 22)		Eigene Gemeinde
		9.00 Uhr	Aktion 1+1 – m. Arbeitslosen teilen
Samstag 06.07., 14.00 Uhr	Ökum. Pfarrfest		Kirche in Mecklenburg
		10.15 Uhr	Diak. Werk im Dekanatsbezirk
10.15 Uhr			Kindertagesstätten
	10.00 Uhr 100 J. Kriegerhain Kohlb.		Eigene Gemeinde
		10.15 Uhr	Verein z. Förderung d.christl.-jüd. Gesp.
9.00 Uhr			Eigene Gemeinde
	9.45 Uhr RegioGD (Seite 22)		Diakonie Bayern III
		9.00 Uhr	Eigene Gemeinde
10.15 Uhr			Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

Besondere Gottesdienste in unserer Region

**Fahrradsternfahrt
der Region Südwest**



Nach Kaltenbrunn in den Garten des
Gemeindehauses
(Kirchplatz 6, 92700 Kaltenbrunn)

Sonntag, 23. Juni 2024, 10.30 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst
danach Mittagessen und Kaffee-,
Kuchenbüfett

Es laden ein, die 10 Gemeinden der Re-
gion Südwest: Rothenstadt, Etzenricht,
Kohlberg, Neunkirchen, Mantel, Kalten-
brunn, Thansüß, Freihung, Vilseck und
Wernberg-Köblitz



**Samstag, 06.07.,
14.00 Uhr**

Ökumenisches Pfarrfest im Garten des
katholischen St. Marien Pfarrheims in
Rothenstadt anschließend gemütliches
Beisammensitzen bei Wein und Brotzeit



**Sonntag, 14.07.,
10.15 Uhr**

Gottesdienst im Grünen mit anschließen-
dem Picknick im Kirchgarten der Erlöser-
kirche Wernberg-Köblitz



**Sonntag, 28.07.,
10.00 Uhr**

Gottesdienst anlässlich „100 Jahre Krie-
gerhain“ in Kohlberg mit Regionalbischof
Klaus Stiegler und Pfr. Márcio Trentini an-
schließend kleiner Stehimbiß



**Sonntag, 18.08.,
9.45 Uhr**

Regionalgottesdienst der Region Süd-
West in der **Friedenskirche in Freihung**
mit Kirchenführung und kleinem Imbiß

Großer Tag für die Konfirmanden



„Gottes Maßstab ist die Liebe“, unter diesem Motto feierten acht Konfirmanden aus Rothenstadt und Etzenricht ihre Konfirmation in der katholischen Nikolauskirche in Etzenricht.

Pfarrerin Landgraf erzählte in ihrer Predigt: „In unserem Leben werden wir so oft bewertet und bemessen. Nach unserem Können oder nach unseren Leistungen.“ Auch früher sei der Weg zur Konfirmation erst einmal geprägt davon gewesen, viel Wissen über den Glauben anzusammeln. Bibelverse, Luthers Katechismus, Lieder des Gesangbuchs mussten auswendig gelernt werden und erst nach bestandener Konfirmandenprüfung war man reif genug, konfirmiert zu werden. „Doch wie ist das bei Gott?“ fragte Pfarrerin Landgraf. „Was für einen Maßstab legt er an uns Menschen an?“ Sein Maßstab sei die Liebe. Vor Gott müsse man keine Leistungsnachweise erbringen.



Seine Liebe sei so groß, dass sie überhaupt nicht berechnet werden könne. Das Einzige, was wir als Menschen tun müssten, sei diese Liebe anzunehmen, führte Landgraf aus.

Zum Schluss überreichte Pfarrerin Landgraf zur Erinnerung jedem Konfirmanden einen Zollstock mit der Aufschrift: Gottes Maßstab ist die Liebe. Konfirmiert wurden aus Rothenstadt: Maximilian Köppl, Toni Luber, Elias Forner, Leonie Forner, Eleina Neuendank, Magnus Meggenrieder, Jakob Werner; aus Etzenricht: Johanna Schnurrer.



Die Gemeinde lädt herzlich ein

Posaunenchor: Montags Ausbildung der Jungbläser im Albert-Weidner-Haus Etzenricht

Flötenchor: jeweils am Dienstag um 18.30 Uhr im ev. Gemeindehaus Rothenstadt

GfK: jeden 2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus Rothenstadt
Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Frau Christine Stöckl, Tel. 0171/6358260

- 11. Juni 2024
- 16. Juli 2024
- 13. August 2024



Gemeinde geht:

Anmeldung bis 12.06.24 bei Hannelore Richthammer unter Tel. 09607/704

- 20. Juni 2024, 19.00 Uhr
Besuch am Straußenhof in Kotzenbach, (Führung 6 Euro)
Wir bilden Fahrgemeinschaften

Anmeldung bis 11.07.24 bei Silke Greitzke unter Tel. 0961/4704795

- 18. Juli 2024, 18.00 Uhr
Kräutergarten in Schnaittenbach mit Führung (Führung 3 Euro) anschl. Eis Essen in Hirschau
Wir bilden Fahrgemeinschaften

- August



Konfirmanden: Aktuelle Termine der Konfirmanden finden Sie auf unserer homepage unter: www.rothenstadt-etzenricht-wernberg-evangelisch.de

Die Gemeinde lädt herzlich ein

Frauenkreis: Jeweils am Dienstag um **14.30 Uhr**
im ev. Gemeindehaus Rothenstadt

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei
Frau Erna Heiß, Tel.: 0961/7858

- 04. Juni 2024
„Gedanken zu dem Lied von Paul Gerhardt “Geh aus, von meinem Herz, und suche Freud“ mit Pfrin. Heidi Landgraf
- 02. Juli 2024
Abschlußessen mit gemütlichen Beisammensein

- August
- September



Impressum:

- Hrsg.: Evang. Kirchengemeinden
Etzenricht, Rothenstadt, Wernberg-Köblitz
- Auflage:
250 Stück
- Redaktion: Evi Deinl, Pfrin. Heidi Landgraf (verantwortlich)
- Druck:
Druckerei Weyh, 95478 Kemnath
- Fotos: Nagel (S.8), Lorenz (S.11),
Meißner (S.12), Pischulti (S.14,15),
Deinl (S.17), Völkl (S.23)
- Nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss am 09.08.2024
Zustellung ab dem 29.08.2024

Evang.-Luth. Pfarramt Rothenstadt-Etzenricht

Böhmerwaldstr. 22, 92533 Wernberg-Köblitz



Pfarrerin Heidi Landgraf
Kirchenstr. 33, 92637 Weiden,
Tel. 0961/43462

Mail: Pfarramt.Rothenstadt@elkb.de
Internet: www.rothenstadt-evangelisch.de
www.etzenricht-evangelisch.de

Vertrauensmann: Reinhard Brunner, Tel.: 0961/46649
Stellv. Vertrauensfrau: Silke Greitzke, Tel.: 0961/4704795

Gabekasse:

IBAN: DE79 7539 0000 0303 2120 84

Kirchgeldkonto Etzenricht:

IBAN: DE59 7539 0000 0106 7127 54

Kirchgeldkonto Rothenstadt:

IBAN: DE88 7539 0000 0103 2120 84



Pfarrer Márcio Trentini
Tel. 0178/2009687

Evang.-Luth. Pfarramt Wernberg-Köblitz

Böhmerwaldstr. 22, 92533 Wernberg-Köblitz

Pfarrerin Heidi Landgraf und Pfarrer Márcio Trentini
Böhmerwaldstr. 22, 92533 Wernberg-Köblitz

Büro: Mo., Fr. 8.00 - 11.00 Uhr, Do. 8.00 - 13.00 Uhr
Sekretärin Evi Deinl

Telefon: 09604/2620 Fax: 09604/931458

Mail: Pfarramt.Wernberg@elkb.de
Internet: www.wernberg-evangelisch.de

Vertrauensmann: Stephan Schütz
Stellv. Vertrauensfrau: Akiko Pischulti,
Tel. 0151/15460319

Gemeindegeldkonto: IBAN: DE20 7505 1040 0570 1704 56

Kirchgeldkonto: IBAN: DE84 7539 0000 0000 1830 24



Erlöserkirche
Wernberg